**Siegel der Classis Muelheimiensis**

In der Siegelsammlung des Archivs der Evangelischen Kirche im Rheinland von 1857 ist ein Siegelabdruck überliefert, der aller Wahrscheinlichkeit nach das Siegel der Mülheimer Classis ist. Das Originaltypar war zu dieser Zeit noch in Mülheim am Rhein vorhanden und ist vermutlich im Zweiten Weltkrieg vernichtet worden.

Das Siegel zeigt eine Palme. Zu beiden Seiten steht die Aufschrift „UT PALMA“ = wie eine Palme. Ein Perlenkranz umschließt das Bild. Darum die weitere Legende: „PREMITUR SED NON OPPRIMITUR ECCLESIA“ = Die Kirche ist bedrückt, aber sie kommt nicht um – wie eine Palme“. Die Umschrift und das Siegelbild passen gut in die Zeit der Verfolgung und Unterdrückung. Die 1612 uf der Mülheimer Synode ins Leben gerufene Classis hatte nur bis 1621 Bestand, dann schlossen sich die verbliebenen Gemeinden Mülheim, Olpe/Delling, Oberkassel der Düsseldofer Classis an.